

pro:Holz

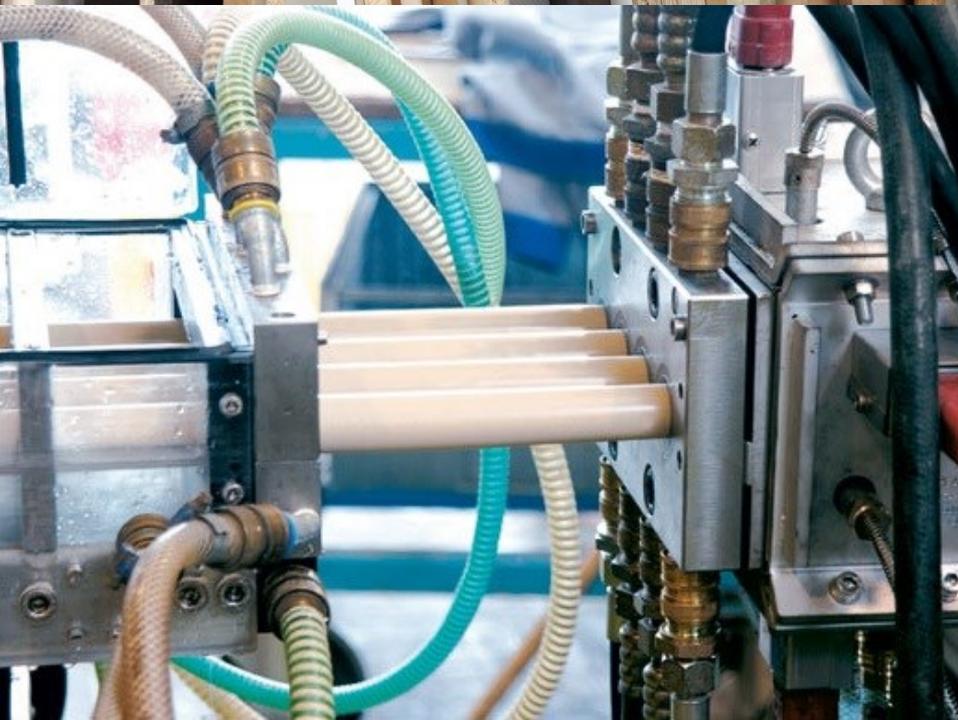
Niederösterreich



Die Früchte des Waldes

Wie kommt
Holz vor?





Holz

Mehrschichtplatte

Holzfenster

Pellets

Furnier

Brettschichtholz

Rundholz

Kantholz

Furnierschichtplatte

Spanplatte

Forst

Brett

Holzfußboden

Pfosten

Papier

Hackschnitzel

Scheitholz

Viscosefaser

Rindenmulch

Holzbau

Möbel

pro:Holz

Niederösterreich



Holz ist Natur.



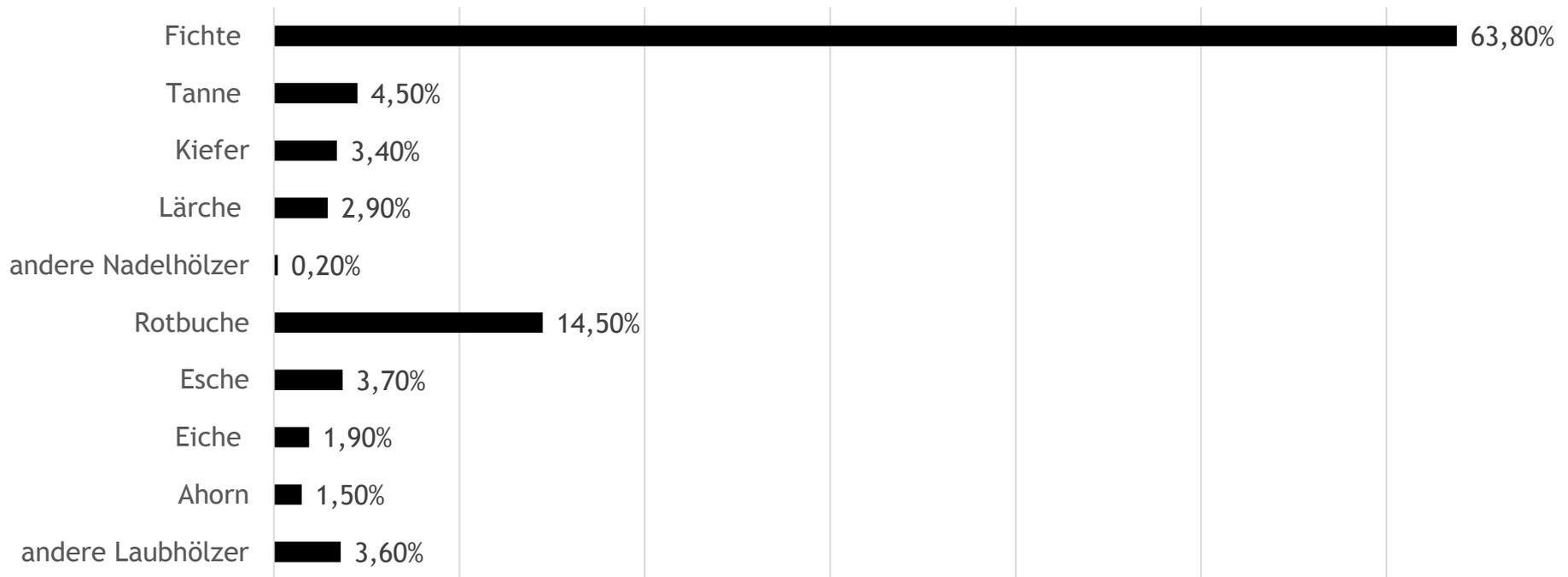
Waldreiches Niederösterreich

- 40 % der NÖ Landesfläche ist mit Wald bedeckt.
- 6 Mio. m³ Holz wachsen jährlich nach. Nur etwa die Hälfte des Zuwachses wird genutzt.
- Jede Minute entsteht genug Holz für den Bau eines Hauses.

Bewaldung in Niederösterreich



Baumartenverteilung in Niederösterreich



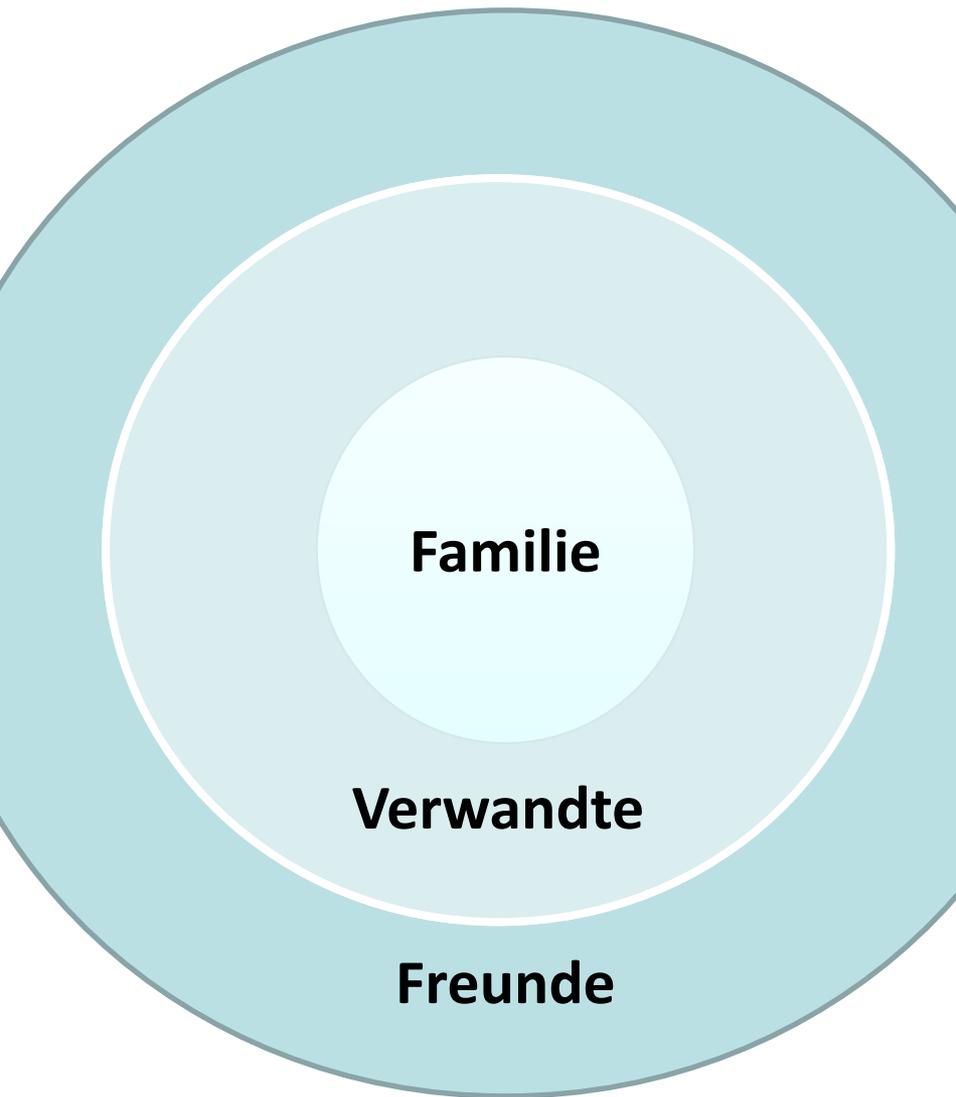
(Quelle: Österreichische Waldinventur 2007-2009, BFW)

pro:Holz

Niederösterreich



Holz arbeitet.



Experiment:

Kenne ich jemanden, der in diesen Branchen arbeitet?

- Forstwirte, Forstarbeiter, Waldbesitzer
- Sägeindustrie, Holzindustrie
- Tischler
- Holz- und Baustoffhandel
- Zimmermeister
- Papier- und Pappeerzeuger oder –verarbeiter, Zellstoffindustrie



Wirtschaftsfaktor Holz in NÖ

| Branche | Arbeitsplätze |
|--|---------------|
| Forstwirtschaft | 2.723 |
| Holzindustrie (inkl. Sägeindustrie) | 6.462 |
| Tischler | 6.523 |
| Holzbaubetriebe | 2.277 |
| Papierindustrie | 1.933 |
| Papierverarbeitende Industrie | 1.689 |
| Gesamt | 21.607 |



Außenhandel

Exportquote der Holzwirtschaft liegt bei ca. 70 %.

Nach dem Tourismus der wichtigste Devisenbringer Österreichs.

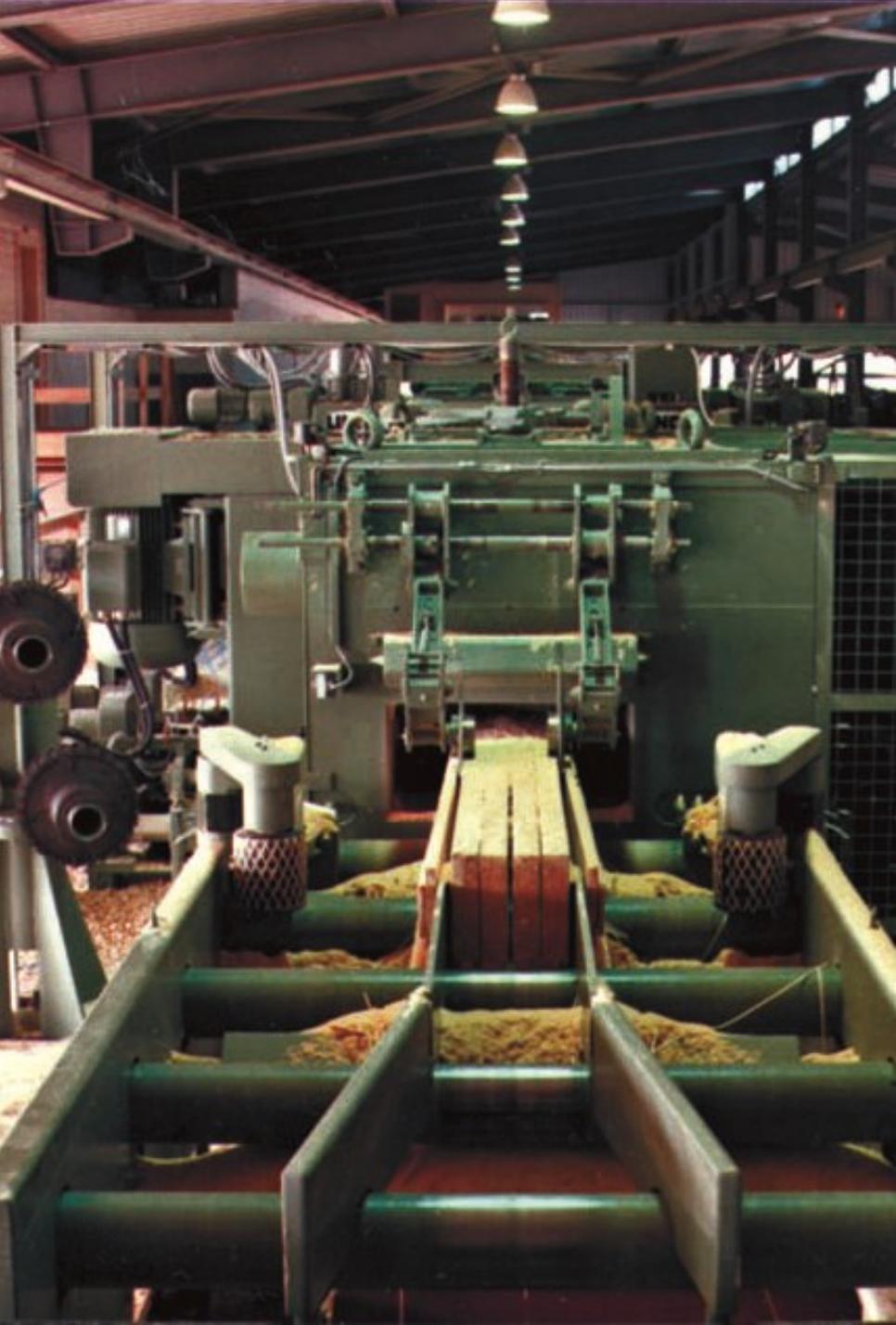
Hauptsächlich innerhalb der EU, die größten Abnehmer sind Deutschland und Italien.

pro:Holz

Niederösterreich



Holz kommt von der Säge.



Struktur der nö. Sägeindustrie

3 Großbetriebe

(über 200.000 fm Einschnitt
pro Jahr)

16 Mittelbetriebe

(10.000 – 40.000 fm Einschnitt
pro Jahr)

169 Kleinbetriebe

(unter 10.000 fm Einschnitt
pro Jahr)

pro:Holz

Niederösterreich



Holz baut auf.



Was spricht für den Holzbau?

- ökologischer Baustoff
- gute Wärmedämmung
- behagliches Raumklima
- regionaler Baustoff
- wirtschaftlich
- brandsicher
- kurze Bauzeit (Fertigteile)



Hochhäuser aus Holz.

LCT-One: 8-geschossiger Holz-Mischbau in Dornbirn und Projektstudie für ein 20-stöckiges Holzgebäude.



Alle Abbildungen: Cree by Rhomberg

pro:Holz

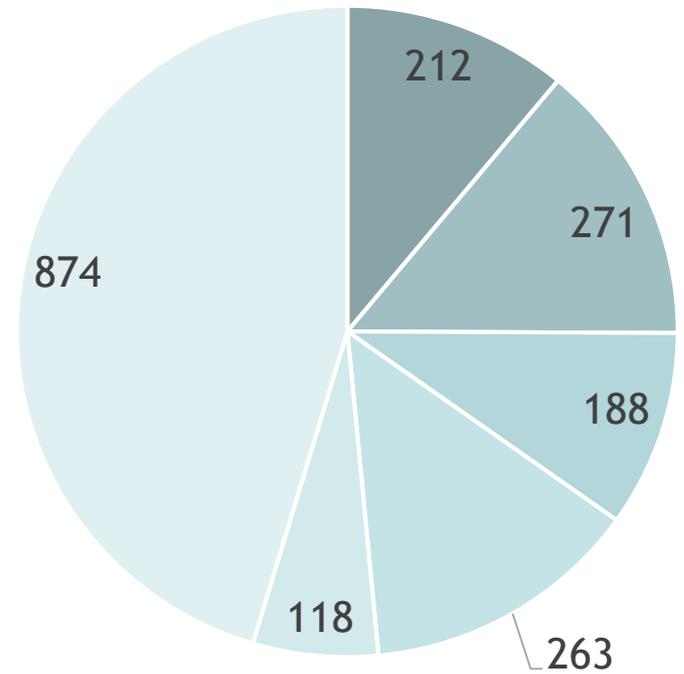
Niederösterreich



Holz schafft Möbel.



Produktionswert



(Werte in € 100.000 österreichweit)

- Sitzmöbel
- Büromöbel
- Ladenmöbel
- Küchenmöbel
- Matratzen
- Sonstige Möbel

Quelle: Fachverband österr. Holzindustrie,
Branchenbericht 2013/14

pro:Holz

Niederösterreich



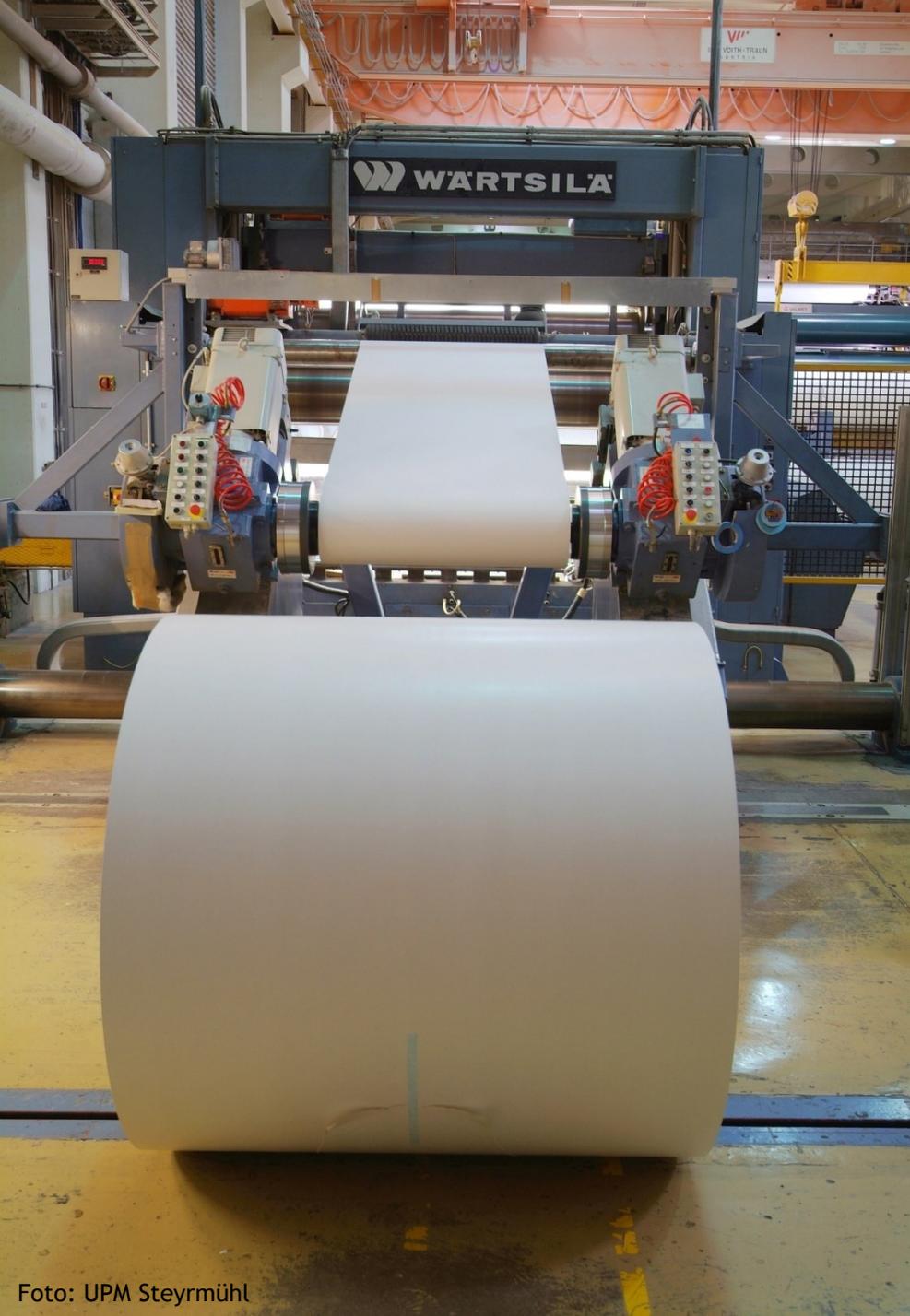
Papier ist Holz.



Papierherstellung

Einer exakt abgestimmten Faser-
mischung, die auch Altpapier
enthält, werden Füllstoffe,
Binde-mittel und Farbstoffe
beigemengt.

In riesigen High-Tech-Anlagen
werden die Ausgangsstoffe
gemischt, gesiebt, gepresst,
getrocknet, gestrichen, gebügelt
und schließlich aufgerollt oder
in Bögen gestapelt.



Papierindustrie: ein wichtiger Holzverarbeiter in Österreich.

Die österreichische Papierindustrie verarbeitet ca. 8 Mio. fm (Festmeter) Holz für die Herstellung von ca. 5 Mio. t Papier und Pappe.

Ca. 76 % des Holzes wird aus dem Inland bezogen.

Etwa 80 % des produzierten Papiers wird exportiert.



Zellstoffindustrie

In Lenzing, ist mit der Lenzing AG die weltweit größte Viscosefaserproduktion an einem Standort angesiedelt.

Zellstoffkapazität: 293.000 t / Jahr

Faserkapazität: 339.000 t / Jahr

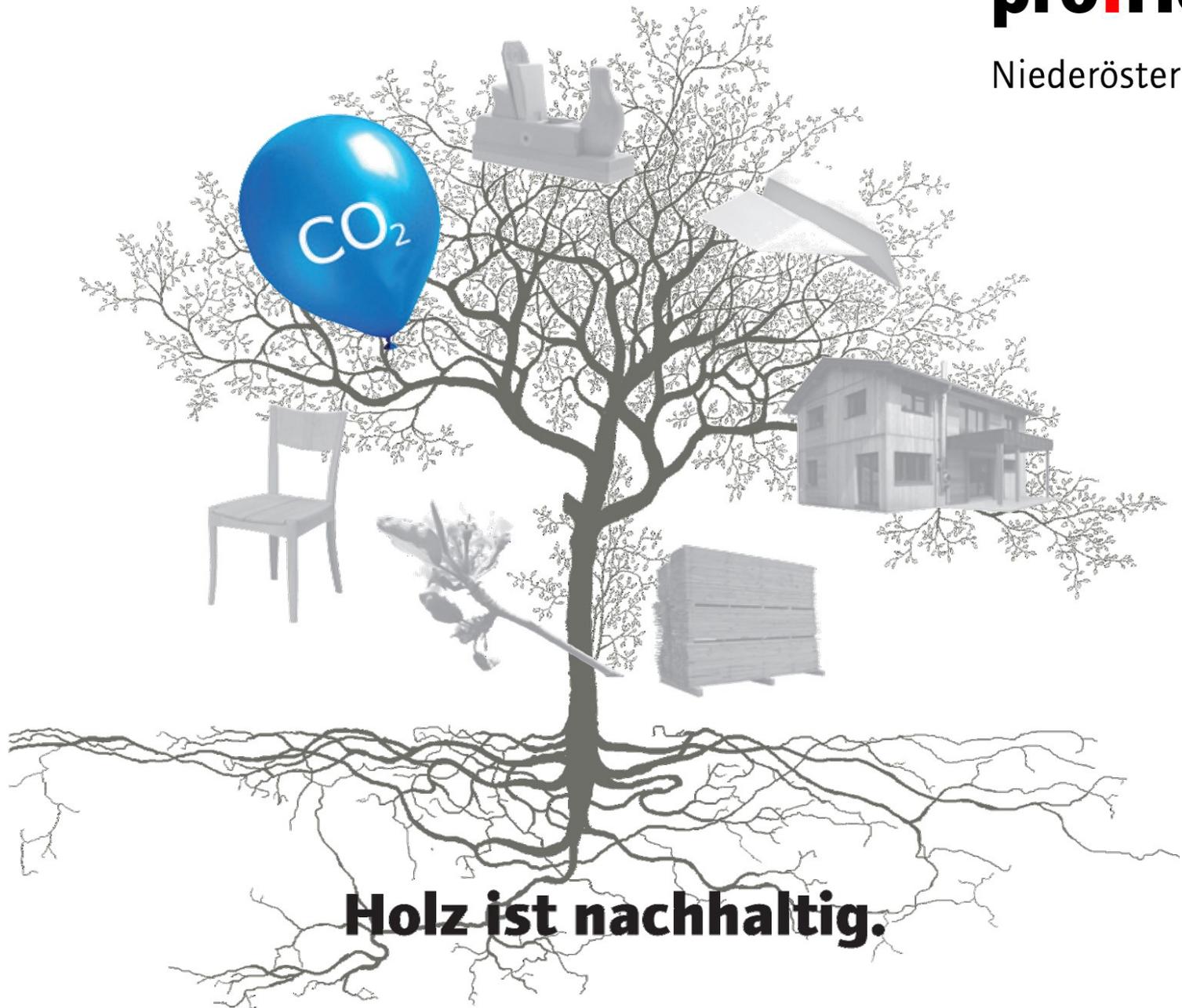
Mitarbeiter: 2.500

Zellstoff-Produkte:

- Textilfasern
- Nonwovens (zB. Taschentücher)
- Zellstoff

pro:Holz

Niederösterreich



Holz ist nachhaltig.



Nachhaltigkeit - Eine Erfindung der Forstwirtschaft.

Bereits vor ca. 300 Jahren hielt der Begriff der Nachhaltigkeit Einzug in die Forstwirtschaft.

Nachhaltige Bewirtschaftung heißt, dass dem Wald nur so viel Holz entnommen wird, wie wieder nachwächst.

In Niederösterreich wachsen jährlich 6 Mio. m³ nach. Etwa ein Viertel des Zuwachses wird nicht genutzt und verbleibt im Wald.



H_2O
Wasser

+



CO_2
Luft

+



Energie
Sonne

Naturwerkstoff Holz

- Naturwerkstoff aus reiner Sonnenenergie.
- Bindet CO_2 (Kohlendioxid) und speichert es langfristig ein.
- Bei der Produktion im Wald wird ein Naturraum geschaffen und nicht zerstört.

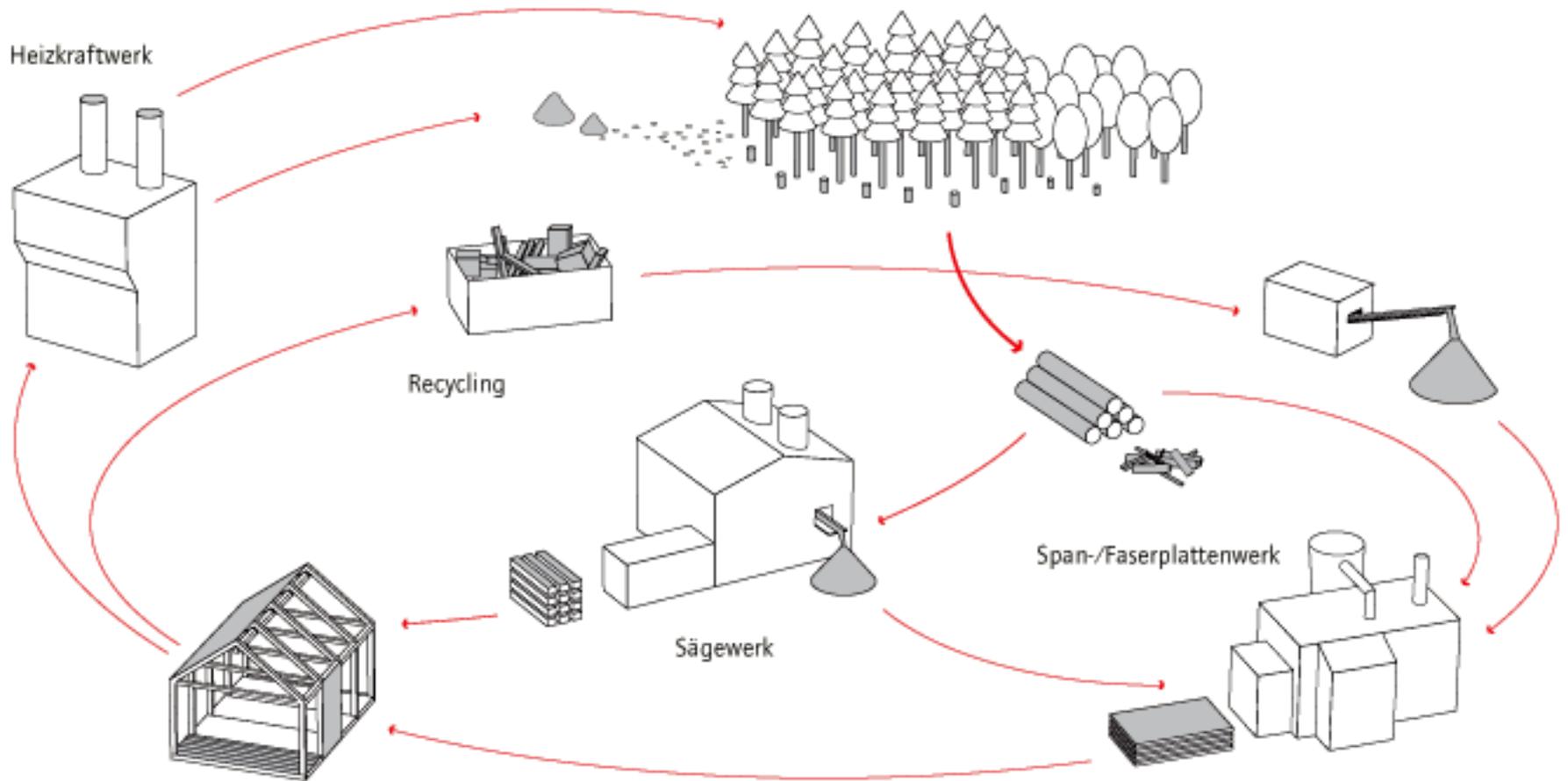


Holz bindet CO₂ und schützt damit das Klima.

In 1 m³ Holz sind ca. 1.000 kg CO₂ aus der Atmosphäre gespeichert.

Wenn man Holz für langlebige Produkte, wie beispielsweise für Holzhäuser einsetzt, leistet man einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz.

Wenn Holz am Ende seiner Nutzungsdauer verbrannt wird, wird genauso viel CO₂ frei, wie es vorher eingespeichert hat.



Entlang der Wertschöpfungskette Holz entsteht kein Abfall. Alles wird genutzt. Beispielsweise werden Sägespäne aus dem Sägewerk in der Herstellung von Spanplatten, Papier, oder Pellets sinnvoll eingesetzt.

pro:Holz

Niederösterreich



Die Früchte des Waldes